

# Gemeinde Grasleben - Verwaltungsvorlage Nr. 29a

zur Sitzung am: 20.04.2009

- Finanzausschuss  Kulturausschuss  
 Bauausschuss  
 Jugend- u. Sportausschuss  
 Verwaltungsausschuss

## Beschlussorgan:

- Gemeindedirektor  Verwaltungsausschuss  Gemeinderat

## Tagesordnungspunkt:

## Bezeichnung:

**Sanierung der Altenwohnungen „Walbecker Straße 10 bis 16“**  
**Hier: Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten**

- |   |
|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Einmalige Kosten: 438.000 € |
| <input type="checkbox"/> Keine Kosten                           |

- |  |
|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung |
|--|

Haushaltsstelle: 8800.946000 - Haushaltsausgabereist 419.506,87 € plus Ansatz 22.000 € = insgesamt 441.506,87 €
--

- |   |
|---|
| <input type="checkbox"/> Die Mittel müssen über- o. außerplanmäßig bereitgestellt werden. |
|---|

Haushaltsstelle:

Haushaltsansatz: bisher ausgegeben: noch verfügbar:
---

## Beschlussvorschlag:

**Der Verwaltungsausschuss beschließt, die erforderlichen Arbeiten zur Sanierung der Altenwohnungen „Walbecker Straße 10 bis 16“ auszuschreiben.**

**Die Verwaltung wird ermächtigt, die Aufträge nach Ausschreibung zu erteilen und das Ergebnis dem Verwaltungsausschuss mitzuteilen.**

### Sach- und Rechtslage:

Der Umfang der im Rahmen der Sanierung der Altenwohnungen vorgesehenen Maßnahmen ergibt sich aus der Verwaltungsvorlage Nr. 29. Diese ist als Anlage nochmals beigefügt. Die Gesamtkosten wurden von der KWG Helmstedt auf rd. 416.000 € geschätzt und bereits im Haushalt 2008 veranschlagt. Im Haushalt 2009 wurden nochmals 22.000 € für die Sanierung eines weiteren Badezimmers zur Verfügung gestellt. Somit können insgesamt 4 Bäder saniert werden.

Die Sanierung der Bäder erfolgt im Standard der bereits sanierten Bäder im Wohnhaus „Walbecker Straße 72/74“. Die Bäder werden jedoch mit altengerechten Sanitärobjekten ausgestattet. Anstatt einer Badewanne erhalten die Bäder eine Dusche 90 x 90 cm mit Duschtrennung. Alle Sanitärinstallationen der betroffenen Wohnungen werden in diesem Zuge mit erneuert.

Im Keller werden alle Wasserleitungen und Armaturen erneuert. Die Kellerdecke erhält eine Dämmung.

Die Hauseingangstüren werden erneuert. Es werden moderne wärme gedämmte Aluminiumtüren in weiß mit integrierten Briefkastenelementen, Klingeltasten und Lichttaster eingebaut. Alle Wohnungen werden zusätzlich mit einer Sprechanlage ausgestattet.

Die Treppenhäuser sollen renoviert werden. Die Wände werden mit einer Glasfasertapete verkleidet. Entsprechend wurden auch die Treppenhäuser im Wohnhaus Walbecker Straße 72/74 renoviert. Alle Wand- und Deckenflächen erhalten einen neuen Anstrich.

Die Außenfassade erhält ein Wärmedämmverbundsystem mit einer Dicke von 12 cm. Die Farbgestaltung der Außenfassade soll vor Ausführung der Arbeiten mit der ausführenden Firma abgestimmt werden. Hier sollte dann kurzfristig eine Entscheidung durch die Verwaltung in Abstimmung mit den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses getroffen werden. Die Attika der Flachdachabdichtung muss an das Wärmeverbundsystem angepasst werden. Hierzu werden die erforderlichen Dachdeckerarbeiten als separates Gewerk ausgeschrieben.

Die vorhandenen Wege sollen mit grauen Verbundsteinpflaster erneuert werden. diese Maßnahme wird zum Abschluss der Maßnahme ausgeführt.

Grasleben, den 07.04.2009



(Nitsche)

Anlage: Vorlage Nr. 29